



Relativpronomen oder Konjunktion: *das* oder *dass*?

Das **Relativpronomen** *das* wird immer mit einfachem **s** geschrieben.

Du kannst es durch **welches** ersetzen.

Beispiel: Ich mag das Buch, **das** (welches) du mir geschenkt hast.

Die **Konjunktion** *dass* leitet immer Nebensätze ein und kann nicht ersetzt werden.

Beispiel: Das Buch ist so gut, **dass** (kein Ersatzwort) du es lesen musst.

1 Entscheide mit Hilfe der Ersatzprobe, ob in den folgenden Sätzen *das* oder *dass* eingesetzt werden muss.

- 1) Warum soll Cello für Tina so dringend ein Buch suchen, _____ sein Vermieter ihr nicht zurückgegeben hat?
- 2) Sie erzählt ihm, _____ sie es unbedingt wiederhaben muss.
- 3) Als er im Park spazieren geht, stiehlt ihm eine alte Frau das Buch, _____ eigentlich seinem Vater gehört hat.
- 4) All dies gibt ihm zu verstehen, _____ er sich in einer verzwickten Situation befindet.
- 5) Bald findet er sich in ein Abenteuer verwickelt, _____ ihn ganz in seinen Bann schlägt.
- 6) Das Jugendbuch, _____ Detektivgeschichte, Love-Story und historische Ereignisse miteinander verbindet, trägt den Titel „Tina, Charly, Che und ich“.

2 Schreibe die folgenden Sätze zu Ende. Beginne mit *das* oder *dass*.

Tipp: Nach einem Nomen musst du *das* schreiben, nach einem Verb *dass*.

Anna glaubt, _____

Die Mutter ruft das Kind, _____

Peter befürchtet, _____

Ich suche das Heft, _____



Relativpronomen oder Konjunktion: *das* oder *dass*?

Lösung

Das **Relativpronomen** *das* wird immer mit einfachem **s** geschrieben.
Du kannst es durch **welches** ersetzen.

Beispiel: Ich mag das Buch, **das** (welches) du mir geschenkt hast.

Die **Konjunktion** *dass* leitet immer Nebensätze ein und kann nicht ersetzt werden.

Beispiel: Das Buch ist so gut, **dass** (kein Ersatzwort) du es lesen musst.

1 Entscheide mit Hilfe der Ersatzprobe, ob in den folgenden Sätzen *das* oder *dass* eingesetzt werden muss.

1) Warum soll Cello für Tina so dringend ein Buch suchen, das sein Vermieter ihr nicht zurückgegeben hat? (welches → Relativpronomen)

2) Sie erzählt ihm, dass sie es unbedingt wiederhaben muss.
(kein Ersatzwort → Konjunktion)

3) Als er im Park spazieren geht, stiehlt ihm eine alte Frau das Buch, das eigentlich seinem Vater gehört hat. (welches → Relativpronomen)

4) All dies gibt ihm zu verstehen, dass er sich in einer verzwickten Situation befindet. (kein Ersatzwort → Konjunktion)

5) Bald findet er sich in ein Abenteuer verwickelt, das ihn ganz in seinen Bann schlägt. (welches → Relativpronomen)

6) Das Jugendbuch, das Detektivgeschichte, Love-Story und historische Ereignisse miteinander verbindet, trägt den Titel „Tina, Charly, Che und ich“.
(welches → Relativpronomen)

2 Schreibe die folgenden Sätze zu Ende. Beginne mit *das* oder *dass*.

Tipp: Nach einem Nomen musst du *das* schreiben, nach einem Verb *dass*.

Anna glaubt, dass sie für die Klassenarbeit gut vorbereitet ist.

Die Mutter ruft das Kind, das im Sandkasten spielt.

Peter befürchtet, dass sein Fahrrad gestohlen wurde.

Ich suche das Heft, das ich gestern gekauft habe.